

Ex-CDU-Politiker kommt Zwangsräumung zuvor

Fincken. Der ehemalige Bundesverkehrsminister Günther Krause hat ein illegal bewohntes Haus an der Mecklenburgischen Seenplatte geräumt. Krauses Anwalt Peter-Michael Diestel übergab am Montag vor dem Grundstück die Schlüssel an den Hamburger Anwalt Arne Trimpop. »Es ist auch alles in Ordnung«, sagte Trimpop laut Nachrichtenagentur *dpa* nach einem Rundgang. Er vertritt die Unternehmerfamilie, die das Haus vor einem Jahr an Krauses Frau verkauft, aber dafür kein Geld bekommen hatte. Mit dem Auszug kam der Ex-CDU-Politiker einer Zwangsräumung zuvor. Krauses sollten für das mit Sauna und Pool ausgestattete Haus 459.000 Euro bezahlen, hatten die Eigentümer aber monatelang hingehalten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/331767.ex-cdu-politiker-kommt-zwangsräumung-zuvor.html>